



Infos aus dem Regionalmanagement

# Wittlager Land.eu

## Jetzt Fördergelder für 2019 beantragen!



Jährlich lockt der Antragsstichtag: Über die ZILE-Richtlinie, die **Z**uwendungen zur **i**ntegrierten **l**ändlichen **E**ntwicklung regelt, können Kommunen und Vereine Fördergelder beantragen – immer zum 15. September für das folgende Jahr. Seit dem vergangenen September sind so in Niedersachsen gut 107 Millionen Euro für

Maßnahmen im ländlichen Raum bewilligt worden, die Höhe der Förderung variiert je nach Antragsteller.

Gute Chancen auf eine Förderung haben Maßnahmen, die den ländlichen Raum beleben: der Erhalt und der Ausbau von Vereinsheimen, die Einrichtung von Nach-

barschaftsläden oder Ideen für Mobilitätsangebote. Um ZILE-Mittel für das kommende Jahr zu beantragen, muss **bis zum 15. September 2018** ein entsprechender Förderantrag mit Projektskizze und Kostenschätzung beim Amt für regionale Landesentwicklung (ArL) eingereicht werden.

Übrigens: Für Projekte mit geringerem Finanzbedarf oder sehr themenspezifische Maßnahmen, zum Beispiel Veranstaltungen oder Inklusionsprojekte, lohnt auch ein Blick auf Stiftungen oder andere Fördermittelgeber. Sie sind oft flexibler, die möglichen Fördersummen sind aber oft geringer.

**Weitere Informationen und ein Merkblatt zum Thema finden Sie auf [www.wittlagerland.eu](http://www.wittlagerland.eu). Gerne berät Sie Regionalmanager Karsten Perkuhn kostenlos bei Fragen rund um die Antragsstellung!**

### Vorzeitiger Maßnahmenbeginn

Hüten Sie sich vor dem **vorzeitigen Maßnahmenbeginn**, wenn Sie ein Projekt mit ZILE-Mitteln finanzieren wollen: Der umständliche Ausdruck meint, dass mit der Umsetzung eines Projekts begonnen wird, bevor die Fördermittel offiziell

genehmigt wurden. Ist das der Fall, ist keine Förderung mehr möglich. Ausnahmen von der Regel können beantragt werden – natürlich nur vor Maßnahmenbeginn.



## Alles auf Zukunft:

### 6. Wirtschaftsforum am 11. September 2018

Das Kommunale Wirtschaftsforum vernetzt bereits zum sechsten Mal Akteure aus Wirtschaft, Politik und Verwaltung im Wittlager Land. Fachlicher Schwerpunkt ist in diesem Jahr die Mitarbeiterbindung und -gewinnung. Dazu referiert Prof. Dr. Carsten Steinert von der Hochschule Osnabrück, bevor er mit Michael Kelka (Bereichsleiter Kommunale Arbeitsvermittlung MaßArbeit) und Sabine Stöhr (Geschäftsführerin beim Industriellen Arbeitgeberverband Osnabrück – Emsland – Grafschaft Bentheim e.V.) in die Diskussion geht.

Um „Zukunftsmacher“ geht es auch an anderer Stelle: 2018 haben Bad Essen,

Bohnte und Ostercappeln erstmalig den gleichnamigen Wettbewerb ausgerufen, der auf die gute Wirtschafts- und Ausbildungssituation in der ILE-Region aufmerksam macht. Die beiden Gewinnerbetriebe werden beim Wirtschaftsforum prämiert, außerdem werden die Hauptpreise – zwei Imagefilme – erstmals zu sehen sein. Im Anschluss gibt es die Möglichkeit, bei einem kleinen Imbiss weiter ins Gespräch zu kommen.

**Dienstag, 11. September 2018, ab 18.30 Uhr, Kesseböhmer Warenpräsentation GmbH & Co. KG, Bruchheide 18, Bohnte; Eintritt frei, Anmeldung beim Regionalmanagement erbeten**

### Neuer Ansprechpartner

Ihr Ansprechpartner  
in der ILE-Region Wittlager Land



**Karsten Perkuhn**  
Regionalmanager  
Tel. 0 54 72.401-62  
ilek@wittlager-land.eu

**Regionalmanagement Wittlager Land**  
Rathaus Bad Essen, Raum 2.11  
Lindenstraße 41/43 | 49152 Bad Essen